



Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband e.V. Bezirk Oberfranken



1. Bezirkssportwart Patrick Lindthaler,
Friedrich-von-Schiller-Straße 16, 95444 Bayreuth, Tel.: 0921 / 78 51 76 77, Fax: 0921 / 78 51 76 78
E-Mail: 1.sportwart@bskv-oberfranken.de, Internet: <http://www.bskv-oberfranken.de>

16.01.19

Info-Veranstaltungen

zu den Planungen zum Spielrecht ab der Saison 2020/2021

Der Bayerische Sportkegler- und Bowlingverband e.V. hat durch Beschluss des Verbandssportausschusses eine Arbeitsgruppe Spielrecht (AG Spielrecht) ins Leben gerufen. Das Ziel der Arbeitsgruppe ist es, die bestehenden Strukturen und Regelungen im Zusammenhang mit dem Spielrecht innerhalb des Landesverbandes zu untersuchen und gegebenenfalls Änderungsvorschläge zu erarbeiten.

Nach intensiven Beratungen hat die AG Spielrecht nun einen Vorschlag für die Neugestaltung des Spielrechtes ab der Saison 2020 / 2021 im Bayerischen Sportkegler- und Bowlingverband e. V. erarbeitet. Dieser Vorschlag wurde dem Verbandssportausschuss vorgestellt und es wurde festgelegt, dass bis zu einer Beschlussfassung im Juni 2019 die Bezirke, Kreise, Vereine und Klubs intensiv in die Beratungen eingebunden werden sollen.

Zunächst soll nun der Entwurf in den Bezirken vorgestellt und Ideen, Kritik und Verbesserungsvorschläge gesammelt werden. Diese Eingaben werden dann durch die Bezirke geprüft und an die AG Spielrecht weitergeleitet. Die Rückmeldungen wird anschließend die AG Spielrecht sichten und ggf. in den dann zu erstellenden Antrag zur Änderung des Spielrechts einarbeiten. Dieser tatsächliche Antrag wird dann im Mai 2019 veröffentlicht und soll noch einmal in den Bezirken diskutiert werden, damit das neue Spielrecht sodann im Juni 2019 beschlossen werden kann. Für den Spielbetrieb soll das Spielrecht dann ab der Saison 2020 / 2021 gelten.

Um über das neue Spielrecht ausführlich zu informieren, lädt der BSKV-Bezirk Oberfranken zu zwei Info-Veranstaltungen ein. Hierzu sind alle Keglerinnen und Kegler herzlich eingeladen. Die Rückmeldungen in diesen beiden Veranstaltungen wird der BSKV-Bezirk Oberfranken dann bündeln und an die AG Spielrecht weiterleiten. Eckpunkte des neuen Spielrechtes sind der Anlage zu entnehmen. Eine ausführliche Darstellung erfolgt bei folgenden Info-Veranstaltungen:

Freitag, 15. Februar 2019, 19:00 Uhr in Bindlach
SKC Steig Bindlach, Steigstraße 25, 95463 Bindlach

Samstag, 16. Februar 2019, 15:00 Uhr in Rattelsdorf
SpVgg Rattelsdorf, Ferdinand-Tietz-Straße 25, 96179 Rattelsdorf

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, um sich über das neue Spielrecht zu informieren und Ihre Ideen, Kritik oder Verbesserungsvorschläge einzubringen.

Mit sportlichen Grüßen
Gut Holz

Patrick Lindthaler
1. Bezirkssportwart-Ofr



Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband e.V.

Arbeitsgruppe Spielrecht - Vorschlag Spielrecht

Vor Saisonbeginn - Meldewesen:

- Mannschaftsmeldung bleibt wie bisher erhalten
- namentliche Meldung entfällt komplett
- mit der Mannschaftsmeldung wird Ansprechpartner für jede Mannschaft abgefragt
 - o Bezirke und Kreise können hier eigene Regelungen treffen.

Einsätze / Aushilfen:

Spielanzahl

- Jeder Spieler hat pro Saison insgesamt 24 Einsätze zur Verfügung (unabhängig von der Ligenstärke, bisher maximal 22 Einsätze)
- maximal zwei Einsätze in einer Spielwoche erlaubt (Mo-So)

Spielrecht

- 1. Spiel der Saison: freie Wahl der Mannschaft für jeden spielberechtigten Kegler
- für das nächste Spiel gilt folgendes:
 - o Spieler kann eine Mannschaftsebene nach unten spielen
 - o Spieler kann unbegrenzt in höhere Mannschaften spielen
- Bezugsmannschaft ist immer das zuletzt absolvierte Spiel eines Spielers (Datum und Uhrzeit)
- Spielverlegungen verändern die Grundregelung der Bezugsmannschaft nicht (werden wie ein reguläres Spiel gewertet; die Spielberechtigung ergibt sich aus dem unmittelbar zuvor absolvierten Spiel und sind Grundlage für das nächste Spiel)
- Ein Einsatz ist ab dem 1. Wertungswurf gegeben.

Festspielen in einer Mannschaft:

- Mit dem 12. Einsatz in einer Mannschaft auf Landes- oder Bezirksebene spielt sich ein Spieler fest (auf Kreisebene kein Festspielen!)
- ab diesem Moment kann der Spieler nur noch in höhere Mannschaften aushelfen.
- nach sechs Kalenderwochen ohne Einsatz wird ein Spieler wieder frei und kann in jeder Mannschaft sein nächstes Spiel bestreiten (wie bisher jedoch ohne Attest und Ummeldung)

Bundesligaspieler:

- nach einem Bundesliga-Einsatz kann ein Spieler bis maximal zur Bezirksoberliga in niedrigere Mannschaften aushelfen.
- Mit dem 5. Einsatz in der Bundesliga spielt sich ein Spieler in der Mannschaft fest und kann nicht mehr nach unten aushelfen (wie bisher: BSKV-SpO 3.3.4.3.1 a3))
- Regelung der BSKV-SpO 3.3.4.3.1 a2) und a1) entfallen
- „Sechs Wochen-Regelung“ gilt auch für Bundesliga-Spieler, jedoch spielt sich der Spieler mit dem nächsten Einsatz wieder in der Bundesliga fest



Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband e.V.

Weitere Regelungen:

Entscheidungs- und Aufstiegsspiele:

- werden wie ein Spiel am „19. Spieltag“ gewertet, Bezugspunkt für die Einsätze sind die Einsätze am 18. Spieltag.
- Die Regelung der 24 Gesamteinsätze findet bei Entscheidungs- und Aufstiegsspielen keine Anwendung.

Kreisklassenpokal:

- spielberechtigt beim KK-Pokal ist jeder Spieler, der zum Zeitpunkt der Ausspielung des KK-Pokals die Mehrheit der Einsätze im Kreisspielbetrieb absolviert hat.

Rückzug einer Mannschaft:

- BSKV-SpO 3.5.3. Buchstabe c) entfällt zukünftig; auch bei bereits festgespielten Spielern in dieser Mannschaft

Auswirkungen auf das Meldewesen:

- Entfall namentliche Mannschaftsmeldung
- Entfall Ummeldung wegen Krankheit oder Härtefall
- Entfall Ummeldungen zur Rückrunde



Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband e.V.

Mögliche Einsatzszenarien und die dazu entsprechenden Auswirkungen

Spieler A	1. Spiel		2. Spiel		1. Spiel		2. Spiel		1. Spiel		2. Spiel		1. Spiel		2. Spiel	
	1. Einsatz	2. Einsatz	1. Einsatz	2. Einsatz	1. Einsatz	2. Einsatz	1. Einsatz	2. Einsatz	1. Einsatz	2. Einsatz	1. Einsatz	2. Einsatz	1. Einsatz	2. Einsatz	1. Einsatz	2. Einsatz
	1. Mannschaft	█	→	✓			→	✓		→	✓			→	✓	
2. Mannschaft		→	✓		█	→	✓		→	✓			→	✓		
3. Mannschaft		→	✗			→	✓		█	→	✓			→	✓	
4. Mannschaft		→	✗			→	✗			→	✓		█	→	✓	

Beispiel 1: Nach einem Einsatz in **Mannschaft 1** darf der nächste Einsatz in **Mannschaft 1/ Mannschaft 2** sein, ein Einsatz in **Mannschaft 3** oder **Mannschaft 4** ist nicht möglich

Beispiel 2: Nach einem Einsatz in **Mannschaft 2** darf der nächste Einsatz in **Mannschaft 2/ Mannschaft 1/ Mannschaft 3** sein, ein Einsatz in **Mannschaft 4** ist nicht möglich

Beispiel 3: Nach einem Einsatz in **Mannschaft 3** darf der nächste Einsatz in **Mannschaft 3/ Mannschaft 2/ Mannschaft 4/ Mannschaft 1** sein

Beispiel 4: Nach einem Einsatz in **Mannschaft 4** darf der nächste Einsatz in **Mannschaft 4/ Mannschaft 3/ Mannschaft 2/ Mannschaft 1** sein